

Im Osten viel Neues

Genutzte Potenziale, engagierte Akteure, erfolgreiche Stadtentwicklung

vhw-Verbandstag 2023 | 19. Oktober 2023 in Berlin

Programmablauf

- 12:30 Uhr Eintreffen der Gäste
- 13:00 Uhr **Begrüßung und Einleitung**
Prof. Dr. Jürgen Aring, Vorstand vhw
- 13:10 Uhr **Keynote I: Thüringer Impulse für die Regionalentwicklung**
Susanna Karawanskij, Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft des Freistaats Thüringen
- 13:30 Uhr **Keynote II: Potenziale ostdeutscher Kommunen: Die Chancen nutzen!**
Silvio Witt, Oberbürgermeister der Stadt Neubrandenburg
- 14:00 Uhr **Empirische Befunde – „Aufschwung Ost (!?)“**
Studie des vhw, durchgeführt von empirica
Prof. Dr. Harald Simons, Vorstand empirica
- 14:30 Uhr Kaffee- & Gesprächspause
- 15:15 Uhr **Grußbotschaft**
Carsten Schneider, Staatsminister und Beauftragter der Bundesregierung für Ostdeutschland
- 15:20 Uhr **Stadtgespräche „Im Osten viel Neues“**
Barbara Ludwig, Oberbürgermeisterin a. D. der Stadt Chemnitz
Marietta Tzschoppe, Bürgermeisterin und Leiterin des Geschäftsbereichs Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Cottbus
Torsten Pöttsch, Oberbürgermeister der Stadt Weißwasser
Moderation: Minou Amir-Sehhi
- 16:35 Uhr **Über den Tag hinaus gedacht ...**
Lesezeit mit Uwe Rada, Journalist und Buchautor
- 16:50 Uhr **Was vom Tage hängenblieb ...**
kurze Tagesbilanz aus Sicht des vhw, Abschluss der Veranstaltung
Prof. Dr. Jürgen Aring
- ca. 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr **Netzwerken & Austausch**

Impulse von:



© vhw

Prof. Dr. Jürgen Aring

Vorstand vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.



© TMIL/D. Santana

Susanna Karawanskij

Ministerin für Infrastruktur und Landwirtschaft des Freistaats Thüringen



© Igor Pastierovic

Barbara Ludwig

Politikerin, Oberbürgermeisterin a. D. Stadt Chemnitz (2006 bis 2020)



© OB T. Pöttsch, Stadt Weißwasser

Torsten Pöttsch

Kommunalpolitiker, seit 2010 Oberbürgermeister Stadt Weißwasser



© Marko Cerovac

Uwe Rada

Journalist und Buchautor



© Igor Pastierovic

Carsten Schneider

Staatsminister und Beauftragter der Bundesregierung für Ostdeutschland



© empirica, Urheberin: Heidi Schern

Prof. Dr. Harald Simons

Mitglied des Vorstandes der empirica ag, Professor für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Mikroökonomie an der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur in Leipzig sowie Mitglied im Rat der Immobilienweisen des Zentralen Immobilienausschusses.



© Johannes Koziol

Marietta Tzschoppe

Bürgermeisterin und Leiterin des Geschäftsbereichs Stadtentwicklung und Bauen Stadt Cottbus



© Jakob Regin

Silvio Witt

Politiker, seit 2015 Oberbürgermeister der Stadt Neubrandenburg, Mitglied im Präsidium des Deutschen Städtetages



© Uta Grosskopf

Minou Amir-Sehhi

Tagesmoderation, Moderation der Stadtgespräche
ARD/MDR Journalistin

Im Osten viel Neues

Genutzte Potenziale, engagierte Akteure, erfolgreiche Stadtentwicklung

Nicht nur Jubiläen geben Anlass, um die Entwicklung von Städten in den Blick zu nehmen, auch die Zeit dazwischen ist für uns betrachtens- und beachtenswert. Welche Entwicklungen haben unsere Kommunen 33 Jahre nach der Wende genommen? Wo stehen sie heute? Wir haben uns dazu Städte nach verschiedenen Gesichtspunkten angeschaut. Wo sind die „Leuchttürme“ im Osten, also die guten Beispiele für positive städtische Entwicklungen nach der Wende, die Mut machen? Was kennzeichnet diese positiven Entwicklungen? Gibt es vielleicht Kipp-Punkte für Erfolg? Und was sind Konstellatio-nen oder Narrative, die Erfolg verhindern?

Wenn uns Impulse zur Genesis von Stadtentwicklungen in den nun längst nicht mehr neuen Bundesländern und einzelne Stadtgeschichten in guten Austausch bringen, ist genau das erreicht, was wir uns für den Verbandstag wünschen – im Miteinander im Gespräch bleiben.



Dr. Peter Kurz
Verbandsratsvorsitzender
vhw e. V.



Prof. Dr. Jürgen Aring
Vorstand vhw e. V.

Hinweise zur Anmeldung Im Osten viel Neues

Genutzte Potenziale, engagierte Akteure, erfolgreiche Stadtentwicklung

BG230101 | 19. Oktober 2023

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Veranstaltung wird von einem Fotografen dokumentiert und im Ton aufgezeichnet. Bei Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt das unter Zustimmung.

Große Bitte: Sollten Sie nach der Anmeldung Ihre Teilnahme doch nicht ermöglichen können, bitten wir Sie, uns darüber zu informieren unter: presse@vhw.de

Das Cateringangebot und die Kosten der Teilnahme-pauschale möchten wir gern auf die Teilnehmerzahl vor Ort abstimmen.

Veranstaltungsort



Ehemaliges Kino Kosmos
Karl-Marx-Allee 131A, 10243 Berlin